KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Waldhambach
AGS-Schlüssel: 33701080

Stichtag: 30.10.2013

Hauptwohnung gesamt: 365 Nebenwohnung gesamt: 19 Einwohner gesamt: 384
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 140

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	185	50,685	180	49,315	365	100
davon Ausländer	2	40	3	60	5	1,37
gemeldete Nebenwohnungen	10	52,632	9	47,368	19	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**195**	**50,781**	**189**	**49,219**	**384**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	16	4,384	15	4,11	31	8,493
10-19 Jahre	11	3,014	10	2,74	21	5,753
20-29 Jahre	20	5,479	15	4,11	35	9,589
30-39 Jahre	19	5,205	17	4,658	36	9,863
40-49 Jahre	29	7,945	27	7,397	56	15,342
50-59 Jahre	40	10,959	35	9,589	75	20,548
60-69 Jahre	19	5,205	16	4,384	35	9,589
70-79 Jahre	23	6,301	33	9,041	56	15,342
80-89 Jahre	8	2,192	11	3,014	19	5,205
90-99 Jahre	0	0	1	0,274	1	0,274
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**185**	**50,685**	**180**	**49,315**	**365**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	1,37	3	0,822	8	2,192
3-5 Jahre	4	1,096	3	0,822	7	1,918
6-15 Jahre	12	3,288	15	4,11	27	7,397
16-17 Jahre	3	0,822	3	0,822	6	1,644
18-20 Jahre	5	1,37	2	0,548	7	1,918
gesamt	**29**	**7,945**	**26**	**7,123**	**55**	**15,068**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,548	0	0	2	0,548
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	2	0,548	1	0,274	3	0,822
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	2	0,548	2	0,548
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,274	1	0,274	2	0,548
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,548	0	0	2	0,548
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	2	0,548	2	0,548	4	1,096
gesamt	**9**	**2,466**	**6**	**1,644**	**15**	**4,11**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	17	4,658	26	7,123	43	11,781
römisch-katholisch	127	34,795	134	36,712	261	71,507
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,274	0	0	1	0,274
ohne Angabe, gemeinschaftslos	40	10,959	20	5,479	60	16,438
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**185**	**50,685**	**180**	**49,315**	**365**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	72	19,726	49	13,425	121	33,151
verheiratet	98	26,849	96	26,301	194	53,151
verwitwert	4	1,096	22	6,027	26	7,123
geschieden	11	3,014	13	3,562	24	6,575
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**185**	**50,685**	**180**	**49,315**	**365**	**100**

Die Daten wurden am 01.11.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.